

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Himmlische, den Sünder durch satte Bewöggründ und Betrachtungen zur Buß auwekende Posaun zu erst aus den Schrifften des ehrw. Patris Antonij Yvan gezogen, hernach durch dne Herrn Lorgues

Bulffer, Gervas

[S.l.], 1786

31. Kapitel

[urn:nbn:de:bsz:31-127829](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-127829)

alle zu wehren geben, mit
 in die zu der zügel, wie ge-
 seht seinen Brüdern gethan
 hat, sondern sie nach der
 sorge seiner sünden an die
 zu wehren, auf in was der ängst
 wird die die mit bysünden, mythen
 aber noch sind aus dinnen ge-
 witten sünd, was den zügel
 geteilt seinen hat, bitte um
 der zügelung von den sünden
 wehre dem bysünden und was die
 bestrafung die bysünden in gaden
 zu setzen, damit er die in der
 sünd die sünd wohl barm-
 herzig sijn.

31. Kapitel

Der unbisshige sündler
 wird in dem augenblick sünd
 gerichtet und zu flucht nach
 rechtschuldigung haben.

246
Luc. 16.
2.

Der Kunst des Evangelij
Königs war sehr vnsuchen
als ich ihm sehr zu
im vnsuchen zu geben, weil
er ihm seinen Vater, das er
über mit seinen gütern
gab. Vnder: das ist mit
Vorbild des jünger, so
auch, die du in der
Vater aus, so er wird, wenn
die Jesus Christus das
Vater geist, so er wird
im über alle vnsuchen zu
geben, was er dir gegeben, und
du gottan sag. ist das dir
gegeben, was er sagt, mit
dem ständige ist. im
Kommen, und nicht
im mich zu leben, wie
die besser im leben
zu was sag die
gedanken

²⁰ und ²unigenen augerunden?
 ist das die ²Welt nach ²meinem
²Abbild ²erfahren. Damit du
 wirst ²dein ²Abbild ²nach-
 ahnen, wo ist ²dein ²Abbild?
 ist ²finden in ²deinem ²Herz ²nicht als
²unrein ²Person ²und ²Unreineit,
 in ²deinem ²Herz ²nicht als ²Wahr-
 heit, ²Wahrheit ²und ²Erleuchtung,
 in ²deinem ²Augen ²nicht als ²un-
²zucht: in ²deinem ²Mund ²nicht
 als ²Lüge ²und ²Verleumdung,
 und in ²deinem ²Verhalten ²nicht
 als ²alle ²Gattung ²der ²Sünden, ist
 das ²ist ²dein ²Abbild ²Math. 22.
 das ²dein ²Abbild ²ist ²dein ²Abbild ²20.
 das ²unrein ²? was ²wirst ²du ²also
 machen ²um ²die ²zu ²erleuchten
 da ²du ²son ²über ²über ²über ²2
²und ²dein ²Herz ²ist ²dein ²Abbild ²2
 zu ²werden? ²was ²wirst ²du ²also ²2
 zu ²werden? ²was ²wirst ²du ²also ²2

248
Joan. 5.
22.

o Der dattor ristet niemand,
o sondern ^{ist} sal ^{al} als ^{gott} gesiess ^{seinem}
o sofu ^{übergeben} und das wird
die ^{gott} ^{sam} ^{be} ^{trüb} ^{und} ^{der}
und ^{der} ^{herum} ^{wir} ^{als} ^{siender}
Aber, das ^{ist} ^{christus} ^{unser}
nicht ^{sein} ^{sal}; denn wenn
es ^{der} ^{andere} ^{dattor} ^{wäre}, so
sähen wir ^{uns} ^{nur} ^{zu} ^{flucht}
zu ^{ihm} ^{christo} ^{seinem} ^{so} ^{fu},
der ^{sal} ^{wollen} ^{unser} ^{den} ^{stempel}
sagen, wir ^{er} ^{unser} ^{er} ^{lä} ^{er}
gucken, ^{was} ^{wir} ^{denn} ^{aus}
aus ^{zu} ^{und} ^{nur} ^{ein} ^{leben}
der ^{braune} ^{zu} ^{ihm} ^{kommen}
mitten, weil ^{er} ^{unser} ^{nur} ^{zu}
zu ^{flucht} ^{ist}. wenn ^{er} ^{aber} ^{das}
and ^{nur} ^{nicht} ^{wird} ^{und} ^{aus}
über ^{wird}, wo ^{wollen} ^{wir}
singen? was ^{wird} ^{und} ^{aus}
wissen? was ^{bestimmen}? ^{unser}

Wie
sind

²sonnen wird nicht wider ²sachse
²sein: nicht advocat nicht an
²kläger, nicht statth. nicht richter.
 In ²christus der stox und ge-
²bottum, gelobb, und gestorbem
 ist, wird wider ²nicht sein, wenn
 wir werden ²Reine ²heiligtum
 haben, und ²heymlich, der ²heime
²blut stox und ²abgeschaffen ²im
²nicht stox dem ²loos zu ²erlösen
 wird ²nicht zu dem ²wahren ²loos
²abhandeln, wenn ²er ²nicht ²loos
²find ²in ²nicht ²find. was ²wird
 das ²stox ²nicht ²behalten ²stox
²nicht ²sein, wenn ²wir ²füllen
 das ²der ²vermuthung ²münd ²der
 christi: der ²zu ²der ²bestimmte ²sig-
²heil ²stox ²nicht ²gesprochen, ²aus ²so
 was ²wird ²nicht ²gesprochen: das ²der
 vermuthung ²münd, der ²zu ²der ²gesagt ²Luc. 23. 34.
 "statth.! ²ab ²gibt ²ihnen" ²ist

Math. 29.
291.

Sagt: „gehet hin in die Welt und predigt das Evangelium in allen Ländern.“
 und das die unwillige Sünder
 Sünd, die nicht ohne unsern Willen
 die Welt, die Pastoralgeschichte
 und das gar nicht ausbleiben,
 alle weiß auch nicht als das
 göttliche Wort und seinen aus-
 breiten werden, so kann man
 nicht frohlich sagen werden?
 auf! Kommt ihm zu Hilfe, das
 nicht die einzige Welt, und sage
 dem die Sünder und wider
 dem Christen, auf das an
 dem Tag des Gerichts und auf
 wider die Sünde.

Der einzige Weg, der ohne
 menschlichen Fleiß bei der Fort-
 Math. 22. 22. mit dem Evangelium die Könige
 22. in der Saal hingebunden,

in die Hand und auch kein Wort
 zu reden, als er gefragt wurde,
 warum er sich in der Hand oder
 sonstwie nicht blüht da zu sein -
 fragen? aber oben davon wieder
 er in die Hand der Hand
 geworfen. In der Hand die an die
 verantwortlichen, wenn man die
 einen, einen selbst bestrafen,
 und um die zu verantwortlichen
 bringen, jener selbst, falls er
 loben, allein der dem gött-
 lichen gewillt wird die, dem
 Vorne, die weil die nicht wird
 der zu bringen, wenn die
 aber auch nicht wird.
 Die wird die wieder verantwort-
 lichen können wegen der Sache
 der gegeben, aber schwach
 dem nicht, oder dem, die

Ich k²nd² aber nicht und be-
 st²imm² nicht das ich es bin,
 denn die gegenwärtige Jesu
 christi wird die die römische
 d²ing²en aber aber was ich und
 sagen, das er, Ja er die gliebs
 und wo²rd²en, aber die sahen
 an die welt und sahen. oder
 wird die nicht sagen, das die
 mit gewis² sacht, was die ihm
 so²nd²? er hat aber in seinem
 Evangelio alle die die welt
 gelobt. oder wird die sagen,
 die sacht kein d²ing²en aus
 dem römischen? er hat die aber
 die welt in seinem römischen
 gelobt. oder wird die
 sagen, die sacht kein mit
 an der hand gefalt die den die
 sind loob zu machen, oder die

Ich bin auch zu verzeihen, was
 ich dir aber zu dir zu bill die
 Sacramenten der heiligen Abend-
 mahl in seiner Reineigenschaft.
 Ich hab also kein reines aus-
 fließt, und also wird es dir ganz
 genugsam abhandelt, welche ab-
 handelt auf sein d. d. d. d. d.
 allem geschehen herauskommen wird,
 indem sie dir aber d. d. d. d. d.
 vollkommen werden, so weil die
 von demjenigen abhandelt werden
 ist. In der dir gelehrt, und
 sein Reineigenschaft ist die d. d. d.
 letzten Tropfen abhandelt, und
 dir mit seinem reinen Lieb
 verabschiedet hat. auf was wird
 dies mit dem reinen reinerlich
 der geistlichen Reineigenschaft. Ich aber
 auch zu verzeihen abhandelt die d. d. d.
 dir mit was für ein und bringt
 bestrafen die d. d. d. d. d. d.

das können grüßte²²
 werke dir und ²weil du die
 lobdankung² deines² fündens, von
 dem auf die erhaltung² deines
 gutten ²erbes ²erhalten wird.

Esther 15.
 10.

Du Königin Esther sich das
 sprechen gleichsam in dir an
 mag, als sie sich dem König
 ahuerus² frucht, und sein an-
 sehn² zornig² sah, ²weil du
 was du ihr² man, du sie
 zärtlich² liebt, und du ihr² alle
 liebe² wünschungen² machst. auf
 was wird² du² dem² gottlosen
 sijn, wenn sie werden² das
 angeht² des² Königs² aller² Könige
 gütlich² werden, du sie² als² ein
 vater² her² nicht² und² liebhaben,
 sondern² mit² dem² vortrefflichen
 strecken² belegen² wird!

Daniel, als er nun fugele sahe
 In dem zorn des Jofes gottus
 fuj ihmom zornst dem bocht,
 wurd In zytballen verfrucht
 Das er wie hoch zu werden ficht, Dan. 10.
 und aber seiner Prachtum der
 lofom facht, obson dier fugele
 wurd er gas und zornung wern,
 sondern Roum wurd er zu
 bröden, und ifer gütts zu ihm.
 Der gute Tobias und ihm Jofe
 fildem auß der facht wie hoch
 zu werden, als fuf der fuchfugele
 Raphael ifer zu wöden zu
 geben. das die aworn feilige
 lüch und große dioner und fönung
 gahs, und Rumben für das außfüß
 der fugele und er wagen, wad
 ist also das das er nuer fönffit
 fuf nimbiden, das außfüß dier
 chafft des Königs der fugele über

tragen zu können, die du
 du ein großer Sünder, ein Hof-
 arzt, ein Feind und Feind
 Gottes bist. Folge dem Leben
 die ein Sünden, Jäger, die dich
 anwenden um ihren Nutzen zu
 gewinnen, und gute Tugend bring
 zu haben, so sind Sünden
 das Verbrechen über sie gestrafft
 wird.

32. Kapitel

Du unbesorgter Sünder
 wird dich das angedenken
 Sünden Sünder in der Sünde
 des Todes my Fröckliche
 quälend werden.

Exod. 17. Jes die Sünden Sünde aus Ag-
 ypten in das durchströmte Land
 Jagen, begehren sie den Feind
 des Jagers den Sünden andacht.
 Die Sünden Sünden folgen ab, und
 die Sünden Sünden und quälend